

09.05.2016

## Familienpfleger/in



## Staatlich anerkannte Fachschulausbildung mit besten Berufsaussichten

**Nächster Ausbildungsbeginn: 01.09.2016! Bewerben Sie sich jetzt! Am ersten September 2016 startet der nächste Ausbildungsgang. Gerade noch hat Ausbildungsleiterin Birgit Flores einen Ausbildungsgang erfolgreich durch die staatliche Abschlussprüfung begleitet. Fast alle Schülerinnen und Schüler sind nach bestandener Prüfung nahtlos in ein bezahltes Berufsanerkennungsjahr eingemündet.**

**Hier einige interessante Arbeitsbereiche, in denen unsere Fachschüler/innen das dritte Ausbildungsjahr absolvieren:**

- Familienpflegefachdienste
- Mutter-Vater-Kind-Einrichtungen
- Wohngemeinschaften für suchtkgefährdete Menschen
- Wohngruppen für Menschen mit Behinderungen
- Interkulturelle Zentren / Familienarbeit im Rahmen der Flüchtlingsbetreuung
- Integrationshilfe für Kinder mit Behinderungen und psychosozialen Handicaps

Die Übernahmechancen nach bestandem Berufsanererkennungsjahr sind aktuell sehr hoch.

### **Zur Ausbildung:**

Die Ausbildung dauert insgesamt 3 Jahre und gliedert sich in einen zweijährigen Fachschulteil und ein sich anschließendes praktisches Berufsanererkennungsjahr. Die Ausbildungsinhalte sind vielseitig und spannend. Theoretisch wird ausgebildet in den Fachbereichen Ernährungs- und Lebensmittellehre, Pädagogik und Psychologie, Säuglings, Kinder- und Krankenpflege, Sozialkunde sowie im musisch-kulturellen Bereich.

Fachpraxis wird in den Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe, der Pflege und Behindertenasistenz erworben.

Als drittes Ausbildungsjahr absolvieren unsere Schüler/innen ein praktisches Berufsanererkennungsjahr. Hierfür erhalten sie bereits eine Vergütung.

Nach erfolgreich bestandem Anererkennungsjahr stellt die Bezirksregierung die staatliche Anerkennung und somit die offizielle Berufserlaubnis aus.

### **Zugangsvoraussetzungen:**

- Keine Altersbegrenzung, Mindestalter 17 Jahre
- Hauptschulabschluss
- Persönliche und gesundheitliche Eignung
- Freude an der Arbeit mit Kleinkindern, Kindern, Familien, Menschen mit Behinderungen und Senioren

### **Kosten:**

- Die Ausbildung ist kostenlos.
- Es kann BAFÖG beantragt werden.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie sich informieren oder direkt bewerben?**

Wir sind gerne für Sie da, Ihre Ansprechpartnerin Birgit Flores erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Arbeiterwohlfahrt  
Unterbezirk Ruhr-Mitte/ Birgit Floresgerne  
Herzogstraße 36 a / Haus A  
44807 Bochum

Telefon: 0234 50758 - 836

E-Mail: [b.flores@awo-ruhr-mitte.de](mailto:b.flores@awo-ruhr-mitte.de)

**Redaktion:** B. Flores